Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 103 (1977)

Heft: 12

Artikel: Bildlegende gesucht und gefunden!

Autor: Barberis, Franco / Estermann, H. / Vonesch, W.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-606842

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bildlegende gesucht und gefunden!

Der Nebelspalter kann sich auf seine Freunde verlassen. Viele hundert Textvorschläge sind in Rorschach eingetroffen. Das hintergründige Barberis-Bild wurde richtig verstanden. Die Leser mögen sich selber davon überzeugen:

Mit dem Barberis werde ich ein ernstes Wort reden: Zuerst staffiert er uns als blöde Modepuppen aus, und nachher überlässt er uns dem geifernden Plebs! H. Estermann, Luzern

Unterwegs zum Ombudsmann! W. Vonesch, Samedan

Gans, du hast den Fuchs gestohlen. Gib ihn wieder her ...

Diese Antwort haben 386 Leser eingesandt. Der Gewinner des Nebelspalter-Buches musste durch das Los ermittelt werden: Josef Amstutz, Vikersund (Norwegen)

Es fäut nume no es Hundeli mit eme Robbebeby-Mänteli!

E. Otti, Nidau

Chunsch au a d Robbe-Baby-Safari vom Franz Wäber? H. R. Eichenberger, Bern

So isch rächt Frou Zigerli: We d Seckli voll vo Chlüderli, u Tierli si der zwiderli, de choufsch no eis, zwöi Biberli! Thomas Carrel, Bern

 $60 \times \text{tot} = 2 \times \text{«elegant»}$. A. Toggenburger, Zürich

Müssen diese Demonstrationen gegen das Seehundebaby-Morden eigentlich immer im Winter sein?
K. Biedermann, Uetendorf

Gahts dir nüd au eso wie mir, Charlotte, sit ich diä Initiative gege d Hüener-Chefihaltig underzeichnet ha, chum ich mir viel mänschlicher vor!

H. Rhyner, Niederurnen

In den Läden sagt uns bald niemand mehr «Frau Direktor», und jetzt sollen wir auch noch auf unsere Pelze verzichten ...

Dora Bühlmann, Zofingen

Fuchs, Nerz, Leopard und Krokodil – da soll noch jemand sagen, wir beide seien nicht tierliebend …!

Martin Niederer, Hinteregg ZH

Mi Ma hät gseit, ich söll d Russe-Schtiefel nümmen alegge, sus chem er nid in Gmeindrot!

Philemon Kalberer, St. Gallen

Weisch Sandra, s Volch chan eifach nüme schpare! Lilianne Strässler, Effretikon

Rosi, mach d'Auge zue, do vorne chunnt de Traber. Heidi Lüdi, Flawil

Haben deine Wimpern denn keinen Frostschutz? Harriet Vollgraff, Hengelo (Holland)

Gosch au an d Protäscht-Versammlig wägem Tierlimord?

Alfred Erbacher, Liestal

«Der russische Wolf im Schafspelz» oder zu deutsch: Familie Jeanmaires Repräsentationspflichten. Severin Dettling, Lauerz SZ Hast du den Fuchs gegen Tollwut geimpft? Hans Dietrich, Täuffelen

Hesch gseh, das isch vori sicher der Franz Weber gsi, mit däm giftige Blick!

Käthi Kollbrunner, Bern

Ich weiss gar ned, was dLüt au immer zchlöne händ wäge der Rezession.

Ruth Baumann, Lenzburg

Die Näbileser gheie de schön ine, mir trage ja nume Süntetisch.

Käthi Weber, Ittigen

... heit dir o no keis Wöschmittel gfunde, wo die läschtige Bluetfläcke i däm Pelz wägbringt?

H. R. Cornaz, Zweisimmen

Sid dFüchs dTollwuet händ, laufe mir weniger Verehrer nache.

H. Deubelbeiss, Rüfenacht

Pass uf, hinder üs sind Jagdhünd her! Jakob Gattiker jun., Richterswil

Was saisch, du segisch umschwärmt gsi z Sankt Moritz? I ha gmaint, es gäb döt im Winter kai Flüge.

Margrit Albertin, St.Gallen

Wie isch es dim Fründ möglich gsi, dir e so e tolle Pelzmantel z schenke, nochdem er vor sechs Monet Konkurs gmacht hät?

Walter Frauenlob, Bern

Warum so pressant? Gloubsch dr Naturschutz-Weber nähm di nach Kanada mit?

O. Pernet, Reinach

So kam der Mensch auf den Seehund. Rätselgemeinschaft «Obere Mühle», Kriens

Nid so schnäll, süsch merkt me, dass alls gschtohlen isch!

Peter Streit, Langenthal

Zoo Westeuropa (im Gegensatz zu Zoo Ostafrika). Margrit Bolliger, Oberentfelden

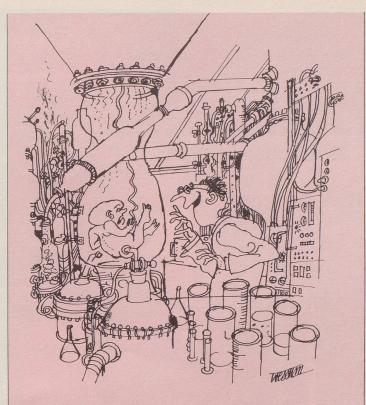
De Mächler vom Nebelspalter wird luege: Mir lönd eus doch nüd als Wettbewerbs-Beeri verheize!

Hans Rudolf Haegi, Affoltern a. A.

S isch leider nid zum gschpasse: Für öich zwo würd es Fäderechleid vill besser passe! Hans-Ulrich Lüthi, Eriz

Findsch nid au, d Manne sind grausam, jetzt wänds die arme Waschbärli verschüüsse?!

Klara Tanner, Schaffhausen



«Heureka! Die Lösung aller Umweltprobleme: Ein steriles, künstlich mit nichts ernährtes Baby ohne jegliche Ausscheidung!»

